

1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (CZ)⁽¹⁾

**Výuční list z oboru vzdělání:
41-56-H/01 Lesní mechanizátor (denní studium)**

⁽¹⁾ In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES⁽²⁾

**Facharbeiterbrief im Ausbildungsberuf:
41-56-H/01 Mechanisator für Forstproduktion (Vollzeitstudium)**

⁽²⁾ Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Allgemeine Kompetenzen:

- Verantwortung für die Erledigung von Arbeits- oder Lernaufgaben übernehmen;
- das eigene Verhalten an die jeweiligen Umstände bei der Lösung von Problemen anpassen;
- unterschiedliche Lernarten beherrschen, Informationsquellen richtig nutzen, Lesekompetenz besitzen;
- Aufgabenstellungen verstehen, den Kern des Problems bestimmen, unterschiedliche Lösungsvarianten anwenden, selbstständig sowohl im Team arbeiten;
- in einer Fremdsprache mindestens auf dem Niveau A2+ nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen kommunizieren;
- sich innerhalb wechselnder sozialer und wirtschaftlicher Bedingungen orientieren, Finanzkompetenz besitzen;
- Übersicht über eigene Positionierungsmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt haben, über die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern Bescheid wissen, sich verantwortlich über eigene Positionierung auf dem Arbeitsmarkt entscheiden, die Bedeutung des lebenslangen Lernens verstehen;
- mathematische Grundrelationen, physikalische und chemische Gesetzmäßigkeiten bei der Lösung von einfachen Aufgaben anwenden;
- mit Mitteln der Informations- und Kommunikationstechnologien arbeiten, angemessen Informationsquellen nutzen und effektiv mit Informationen arbeiten;
- ökologisch und im Einvernehmen mit dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung handeln;
- Werte der lokalen, nationalen, europäischen Kultur sowie der Weltkultur respektieren, den Wert des Lebens schätzen;
- Arbeits- und Gesundheitsschutzregeln am Arbeitsplatz, Brandschutzregeln und Brandprävention einhalten;
- Normalisierungsvorschriften und -grundsätze einhalten.

Fachliche Kompetenzen:

- mit der technischen und technologischen Dokumentation arbeiten;
- die für die Forstproduktion geeigneten Materialien wählen und benutzen;
- die beobachteten Werte und Parameter von Erzeugnissen der Forstproduktion messen, die vorgeschriebenen technologischen Verfahren bei der Produktion einhalten;
- forsttechnische Maschinen und Anlagen einstellen, bedienen, ihre übliche Wartung und Kleinreparaturen durchführen;
- den Erwerb von Samen und Edelreisern der Walgehölze und ihre Grundpflege sichern;
- die mit dem Anbau von Setzlingen zusammenhängenden grundlegenden Tätigkeiten durchführen, es handelt sich vor allem um Bodenvorbereitung, Verpflanzung und Pflege von Sämlingen, Überwinterung und Abholung von Setzlingen, Vorbereitung des Pflanzgutes, Lieferung und Lagerung des Pflanzgutes;
- Behandlung von Pflanzgut, Wiederaufforstung mit den üblichen Techniken durchführen;
- Behandlung von jungen Wäldern durchführen, sie vor dem unerwünschten Pflanzenwuchs, vor Schäden durch Säugetiere und Insektenschädlinge schützen, Fachkenntnisse aus dem Bereich der Jägerei beim Schutz von Wäldern anwenden;
- Pflege von Waldbeständen, Durchforstung in jungen Waldbeständen durchführen;
- Holzeinschlag mit der Kettensäge (bzw. dem Harvester) durchführen, das Holz vom Einschlagsort bis zur Abfuhrstelle oder bis zu dem Kunden mit Hilfe von üblichen technischen Mitteln transportieren;
- weitere Bearbeitung der gewonnenen Masse durchführen;
- die grundlegende Evidenz und die mit der Forstproduktion verbundene betriebliche Administrative führen;
- Fahrerlaubnis der Klasse T (Traktoren);
- sichere Arbeitsverfahren in Bezug auf das entsprechende Risiko von Unfällen bei der Waldarbeit einhalten.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

Der Absolvent ist bereit den Beruf im Bereich der Forstproduktion und der anknüpfenden Arbeitstätigkeiten auszuüben, er ist vor allem bei der Produktion des forstlichen Vermehrungsgutes oder in einem Manipulationslager tätig. Die Breite des Ausbildungsprofils ermöglicht den Absolventen auch in weiteren Bereichen tätig zu sein, wo man Service und Reparaturtätigkeiten im Bereich der Forsttechnik ausübt, bei der Pflege von Grünanlagen, bei der Pflege von Gebieten mit hohem Naturwert, bei der Pflege von Grünanlagen an Verkehrswegen, in Betrieben der primären Bearbeitung der Holzmasse usw. Beispiele für mögliche Arbeitspositionen: Mechanisator, Waldarbeiter, Operator der Transportmaschinen, Bediener von hydraulischen Kränen, Bediener von den beim Holztransport verwendeten Seilsystemen.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Česká lesnická akademie Trutnov - střední škola a vyšší odborná škola Lesnická 9 Trutnov 541 11 CZ öffentliche Schule	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport Karmelitská 7 118 12 Praha 1 Tschechische Republik
Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses Mittlere Bildung mit Facharbeiterbrief ISCED 353, EQF 3	Bewertungsskala/Bestehensregeln 1 sehr gut (výborný) 2 gut (chvalitebný) 3 befriedigend (dobrý) 4 ausreichend (dostatečný) 5 mangelhaft (nedostatečný) <i>Gesamtbewertung:</i> Prospěl s vyznamenáním: mit Auszeichnung bestanden (insgesamt Prüfungsdurchschnitt ≤ 1,5) Prospěl: bestanden (in den Einzelprüfungen nicht schlechter als 4 bewertet) Neprospěl: nicht bestanden (in einer oder mehreren Prüfungen mit 5 bewertet)
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe ISCED 354, EQF 4	Internationale Abkommen
Rechtsgrundlage Gesetz Nr.561/2004 über Vorschul-, Grund-, mittlere Bildung, höhere Fachbildung und andere Ausbildungen (Schulgesetz) in der Fassung späterer Vorschriften Erlass Nr. 177/2009 Slg., über detailliertere Bedingungen für den Abschluss der Sekundarschulbildung durch die Abitur-Prüfung in der jeweils gültigen Fassung, § 22 und 24.	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Beschreibung der erworbenen Ausbildung und Berufsbildung	Anteil am Gesamtprogramm	Zeitdauer
<ul style="list-style-type: none"> • Schule / Berufsbildungszentrum 	Der Anteil der theoretischen und praktischen Ausbildung wird unter Verweis auf die Art und Weise des jeweiligen Bildungsprogrammes vom Ausbilder und in Bezug auf die Forderungen der Arbeitgeber bestimmt.	
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplatz 		
<ul style="list-style-type: none"> • Anerkannte Vorbildung / Praxis 		
Gesamtzeit der zum Zertifikaterwerb führenden Ausbildung/Berufsbildung		3 Jahre / 3 072 Stunden
Zugangsanforderungen Abschluss der Schulpflicht		
Zusätzliche Informationen Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung des Bildungssystems in der Tschechischen Republik) stehen unter www.npicr.cz und www.eurydice.org zur Verfügung.		
Nationales pädagogisches Institut der Tschechischen Republik – Nationales Europass Zentrum Tschechische Republik, Senovážné nám. 872/25, 110 00 Praha 1		  Stempel und Unterschrift Geschehen zu Prag für das Schuljahr 2020/2021

(*) Erläuterung

Die Europass Zeugniserläuterungen wurden entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Sie besitzen selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf den Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.